

Weiss & Schwarzkunst

ARBEITEN WIE DAMALS - MIT IDEEN VON HEUTE



Gute Ideen
brauchen
gute Freunde.

Papierschöpfatelier,
Handwerkstatt und
Druckwerkstatt

Werden Sie Mitglied



Projektbeschreibung

Der gemeinnützige Verein Weiss- und Schwarzkunst erstellt und pflegt die Handwerkstatt, das Papierschöpfatelier und die Buchdruckwerkstatt. Er wird mit zielgerichtetem Coaching betriebswirtschaftlich geführt und trägt langfristig die Miete, Infrastruktur und Administration durch eigene Kraft.

Produktion, Kurse und Veranstaltungen

Aktivmitglieder stellen traditionelle und witzige Druck- und Papierprodukte her, die als Kundenaufträge oder im Shop verkauft werden. Mit Themen rund um die Schrift, Papier und Druck vermitteln sie klassischen Buchdruck und das Papier machen von Hand wird zu einem umfassenden haptischen Erlebnis.

Entwicklungsraum für Menschen

Mit der Werkstatt realisiert der Verein ein Generationenprojekt für soziale und berufliche Integration von Menschen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht voll leistungsfähig sind. Wenn die jungen Alten ihr Wissen und ihre Handfertigkeiten an jüngere Generationen übergeben, entsteht für die Jungen ein neues Betätigungsfeld. Auch Jugendliche, die ihren Werdegang noch nicht sehen, finden ein interessantes Umfeld für ihre Arbeitsmotivation. Den älteren Berufsleuten eröffnen sich neue, jugendliche Blickwinkel – davon profitiert die ganze Gesellschaft.

Produktion

Druckprodukte Mit uns verwirklichen Sie Ihre Ideen rund um die Themen Papier, Schrift, Typografie, Farben und Druck. Edle Papiere und feine Drucke, das sind unser Handwerk und unsere Leidenschaft.

Für Visitenkarten, Glückwunsch-, Hochzeits- und Geburtskarten, Notizblöcke, Kalender, Werkdrucke (Kurzgeschichten, Prosa und Gedichte).

Kunstprodukte Holzdruck, Linoldruck, Monotypie, Plakate, Karten, Urkunden.

Aus dem Papierschöpfatelier Die Ausdruckskraft eines handgeschöpften Papiers ist sichtbar wie auch fühlbar. Büttenpapier verwenden wir in der eigenen Werkstatt für: Prägungen, Monotypie, Letterpress, individuelle Karten und Dekorationen.

Kurse

Ziel der angebotenen Kurse und Seminare ist weniger als nostalgische Schwärmerei denn als Entschleunigungstherapie zu wirken.

Druck Grundlagen- und Aufbaukurse zum Bleisatz, Typografie, Kunstgeschichte.

Handwerk Holz- und Linolschnittkurse, Kalligrafie. Papier von Hand schöpfen, marmorieren, falzen (Origami), prägen und experimentieren. Offene Werkstatt.

Projektstage-/wochen Inhalt, Dauer, Lernziele sowie Bedürfnisse stimmen wir mit den zuständigen Lehrpersonen auf die Teilnehmenden ab.

Veranstaltungen

Führungen Besichtigung/Führung durch die Werkstatt (mit oder ohne Apéro). Dauer 1–2 Stunden, 5–20 Personen, Kosten pauschal, Apéro nach Aufwand.

Lesungen und Diskussionen Die Autorenlesung zwischen Druckmaschinen und Papierlager, an dem Ort wo Bücher produziert werden, lässt Spannendes erahnen.

Thementage Geschichte, Papier, Schrift, Druck für interessierte Private, Vereine, Firmen und Schulklassen.

Vereinsgeschichte

2013

- August Eine kleine Gruppe spricht zum ersten Mal über die Handwerkstatt
- Dezember Gründung des Vereins Schwarzkunstwerkstatt

2014

- Januar Einzug in den Turm Roten in Hohenrain, Seetaler Bote: «Wie zu Gutenbergs Zeiten», Neue Luzerner Zeitung: «Setzen und Drucken wie zu ...»
- Mai Namensänderung zu Verein Weiss- und Schwarzkunst
- September SeetalerBote: «Verbindung von Tradition und Moderne»
- Oktober Erster Kontakt zu den Brüdern Louis und Erich Egli
- 5. Dez. Transport der gesamten Buchdruckerei Höngg nach Hochdorf
- 21. Dez. Werkstatt-Kaffee für alle Mitglieder und Gönner

2015

- Februar Workshop (mit Vertretern des HPZ Hohenrain, der Stiftung Brändi, Aktiv-, Passivmitglieder und Gönnern), Besuch im Gutenbergmuseum Fribourg 041 das Kulturmagazin: «Druckfrisch»
Auszug aus dem Turm Roten und Einzug in die «alti Cherzi» in Hochdorf
- März Beginn Aufbau Buchdruckwerkstatt
- Juni Wechsel im Vorstand: «Denker und Planer machen Platz für die Macher»
- August SeetalerBote: «Neuer Anfang für die Handwerkstatt»
Erste GV des Vereins und Eröffnung Buchdruckwerkstatt
- Oktober Start Projektunterstützung durch den Verein Innovage
- November Weihnachtsmarkt Hämiker-Berg, Hansheiri und Lilianne Zweifel (Zweifel-Chips) werden Gönner für das Reduit
- Dezember Weihnachtsmärkte Hochdorf und Cham
- 5. Dez. Zeilengiessmaschine läuft. Genau ein Jahr nach dem Transport!
- 23. Dez. Die Paul Schiller Stiftung gibt Ihnen Zuschlag für das Papierschöpfatelier
- 29. Dez. Werkstatt-Kaffee für alle Mitglieder, Gönner und Interessierten

2016

- Januar Besuch im Gutenbergmuseum Fribourg
- Februar Erste bezahlte Führung
- März Erster Kurs: Papierschöpfen mit Schulklasse
- Mai Eröffnung Papierschöpfatelier

Am Projekt Beteiligte

Roger Tschopp-Camenzind (*1963).

Präsident und Aktivmitglied – Lehre im Bleisatz und Fotosatz, Typografischer Gestalter SfG BS. Lehrlingsausbildner und Leiter Agentur. MAS Corporate Identity und Design Management. Ausbildung zum Erwachsenenbildner SVEB1.

Yvonne Tschopp-Camenzind (*1970).

Vorstand und Aktivmitglied – Lehre im Fotosatz, Typografische Gestalterin SfG Aarau. Selbstständigerwerbende Gestalterin mit Atelier und Familienfrau mit drei Kindern.

Louis Egli (*1938).

Vorstand und Aktivmitglied – Lehre im Bleisatz, übernahm mit 22 Jahren Buchdruckerei des Vaters in Reiden, später eigene Buchdruckerei in Höngg, ZH. Selbstständig und täglich aktiv mit Bruder Erich in ihrer Druckerei AG Höngg.

Erich Egli (*1938).

Aktivmitglied und Gönner – Lehre im Buchdruck, später Offsetdrucker. Als Drucker und Maschinenkenner schleift und ölt er mit viel Fingerspitzengefühl die Maschine.

Peter Steingruber (*1958).

Aktivmitglied und Revisor – Lehre im Bleisatz bei den Zuger Nachrichten, Techniker TS der Druckindustrie. Prorektor und berufskundliche Lehrperson am Berufsbildungszentrum Bau und Gewerbe, Luzern.

Linus Weibel (*1964).

Vorstand – Lehre als Buch- und Offsetdrucker, angestellt als Leiter Druck bei Triner Druck in Schwyz. Linus ist sehr daran interessiert, dass die Buchdruckerkunst erhalten bleibt.

Louis Debrunner (*1948).

Lehre als Schriftsetzer bei Ringier in Zofingen, Maschinensetzer und Techniker TS. Produkt-Manager Fotosatz. Selbstständiger branchenorientierter Personalberater Print / Verpackung.

André Wunderle (*1950).

Lehre Buch- / Offsetdrucker. Leiter in einer geschützten Druckwerkstatt mit geistig beeinträchtigten Mitarbeitern. Druckkaufmann GIB. Ehemaliger Leiter Papierwerkstatt, Halle 44.

Peter Schmidt Lehre als Papiermacher (Papier-technologie), Papiermachermeister. Bei Perlen Papier AG als Werkführer Papiermaschine 4, Industriemeister Fachrichtung Papier. Präsentiert seinen Berufsstand an Mittelaltermärkten.

Der Verein hat Aktiv- und Passivmitglieder, Gönner, Sponsoren und wird von der Stiftung Paul Schiller, Zürich unterstützt.

Aktivmitglieder sind aus allen Bereichen und Wunschthemen willkommen.

Verbindung zur Region Seetal

An Veranstaltungen und Besichtigungen vermitteln wir über die Geschichte des Luzerner Seetals und deren Industrialisierung. Als Produktionsstandort wegen der Seetalbahn einzigartig. Die Seetaler legen grossen Wert auf Qualität. Sie kaufen gerne direkt beim Bauern ein oder geniessen den Most von Hochstamm Seetal AG, das Hofderer Bier oder die Kultur i de Braui.

Überregional tätig

Der Austausch von Ideen, Material und Knowhow mit dem Gutenbergmuseum Fribourg, den Werkstätten der Gilde Gutenberg (Schweiz), Kunstschaffenden der Schweiz, der Papierfabrik Perlen, Typografen und Papiermacher in Österreich und Deutschland bietet unseren Mitgliedern und Besuchern ein interessantes Umfeld. Es finden Exkursionen, Kurse und Besichtigungen statt.

Kooperationen

Verein Innovage – Erfahrungswissen für die Gesellschaft (innovage.ch)

Für Ideen und Netzwerk in den Bereichen Produktion, Kurse und Veranstaltungen unterstützen uns Robert Galliker, Beromünster und Marie-Theres Meyer-Dotta, Luzern.

Geplante Projekte Eröffnung Papierschöpfatelier, Aufbau Kurswesen, Buchprojekt realisieren, Workshops mit Künstlern, Schulprojekte durchführen

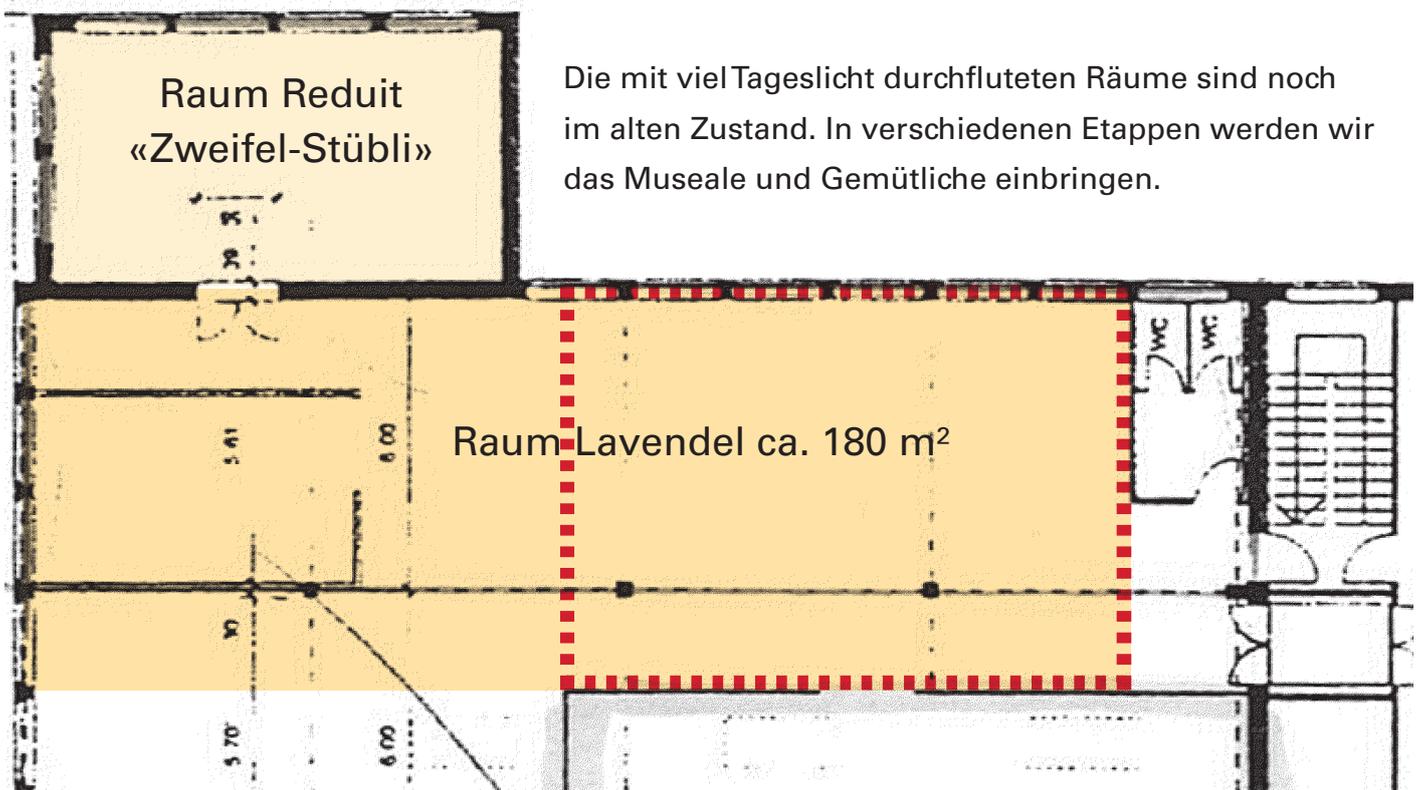
Kooperationen mit anderen Kursanbietern Kurszentrum Ballenberg, Erwachsenenbildung Seetal, Volkshochschule Hitzkirch.

Geplante Projekte

Mit der Eröffnung des Papierschöpfateliers ist ein wichtiger Meilenstein gesetzt. Wir arbeiten am Aufbau des Kurswesens, der ersten Realisation eines Buchprojekts und an der Durchführung von Kursen und Schulprojekten. Das Verkaufskonzept für unsere einzigartigen Shopprodukte suchen wir entweder im eigenen Shop und/oder mit Verkaufsstellen wie z.B. Boutiquen, Floristen und Museumsshops.

Für eine Anschubfinanzierung, als stützende finanzielle Maßnahme, suchen wir Kontakte zu Gönnern, Stiftungen und Sponsoren, um eine günstige Entwicklung herbeizuführen.

Räumlichkeiten



Planung und Bezug

-  1. Etappe Buchdruckwerkstatt, Eröffnung am 22. August 2015
-  2. Etappe Eröffnung Papierwerkstatt, Mai 2016
-  3. Etappe «Reduit/Handwerkstatt», Umbau und Einrichtung, ca. Juli 2016

Weiss & Schwarzkunst



Google Maps

Verein Weiss- und Schwarzkunst

Papier-, Hand- und Druckwerkstatt
Lavendelweg 8, CH-6280 Hochdorf
office@weissundschwarzkunst.ch
www.weissundschwarzkunst.ch

Kontakt

Roger Tschopp-Camenzind, 079 430 05 04

Anreise ÖV / Fussweg ○ ○ ○ ○ ○

5 Minuten ab Bahnhof Hochdorf, durch Unterführung, zwischen Geleise und Gebäude entlang, Richtung Baldegg (Siedereistrasse), am Platzen den schmalen Weg hinunter an den Lavendelweg > Gebäude mit Beschriftung Balthasar & Co.

Auto

Parkplätze P1 oder um das Gebäude

Bankverbindung

Luzerner Kantonalbank Hochdorf
IBAN CH05 0077 8197 2330 2200 1

Eingang

Weiss- und Schwarzkunst



Verein Weiss- und Schwarzkunst

Lavendelweg 8, 6280 Hochdorf
Bankverbindung: Luzerner Kantonalbank Hochdorf
IBAN CH05 0077 8197 2330 2200 1

offizin@weissundschwarzkunst.ch
www.weissundschwarzkunst.ch

Gesamtleitung und Initianten

Roger Tschopp-Camenzind
Mobile 079 430 05 04

Yvonne Tschopp-Camenzind
Mobile 079 662 06 80